



Stand: 04/2020

Sprechgelegenheiten der KoKoBe:

Es können auch Beratungstermine ausserhalb der Sprechzeiten und Hausbesuche vereinbart werden.

| | | | |
|--|--|--|-----------------|
| Rathaus Geilenkirchen | Markt 9, Geilenkirchen: Raum 101, 1. Etage | jeden ersten Mittwoch im Monat (außer in den Ferien) | 09:00-10:00 Uhr |
| Stadtverwaltung Erkelenz | Johannismarkt 17, Erkelenz Raum 104, 1. Etage | jeden zweiten Dienstag im Monat (außer in den Ferien) | 14:00-15:00 Uhr |
| Rurtal-Schule | Parkstr. 23, HS-Oberbruch | jeden ersten Mittwoch im Monat (außer in den Ferien) Termine bitte in der Rurtal-Schule erfragen (Tel.: 02452-96700) | 13:30-14:30 Uhr |
| Werkstatt für behinderte Menschen | Betrieb 4 Brüsseler Allee 18a, Erkelenz | jeden zweiten Mittwoch im Monat | 14:30-15:30 Uhr |
| Werkstatt für behinderte Menschen | Betriebe 1 + 2 , Richard-Wagner-Str. 5, HS-Oberbruch und Betrieb 3 , Borsigstr. 86a, Heinsberg | jeden dritten Mittwoch im Monat | 14:30-15:30 Uhr |
| Kreisverwaltung Heinsberg | Valkenburger Str. 45, Heinsberg Raum 139, 1. Etage | jeden ersten Donnerstag im Monat (außer in den Ferien) | 14:00-15:00 Uhr |
| Rathaus Wegberg | Rathausplatz 25, Wegberg Raum 413 | jeden zweiten Donnerstag im Monat Nur mit vorheriger Anmeldung! | 13:30-14:30 Uhr |



Peer-Beratung

Peer ist ein englisches Wort. Es wird gesprochen „Pier“. Peer ist ein Mensch mit sehr ähnlichen Eigenschaften, z. B. einem Handicap. Peer-Beratung ist seit 2020 Teil der KoKoBe Kreis Heinsberg

Das ist Peer-Beratung:

- Ein Mensch mit Behinderung berät einen anderen Menschen mit Behinderung.
- Sie haben vielleicht ähnliche Erfahrungen in ihrem Leben gemacht.
- Sie sprechen miteinander auf Augenhöhe.

Wir bieten an:

- Peer-Beratung für alle Menschen mit verschiedenen Behinderungen
- Peer-Beratung auch in Begleitung einer Fachkraft
- Einzel-Beratungen
- Info-Veranstaltungen

Für wen ist die KoKoBe da?

- Menschen mit geistiger Behinderung – manche sagen auch Menschen mit Lernschwierigkeiten – und mehrfachen Behinderungen
- Eltern, Geschwister und Freunde
- andere Personen, die Menschen mit Behinderung unterstützen, zum Beispiel Betreuer

Wichtig:

Für die KoKoBe sind die Wünsche und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung besonders wichtig.

Es gibt verschiedene Angebote vor Ort. Die KoKoBe stellt diese vor.

Der Mensch mit Behinderung entscheidet selbst, welches Angebot er wählt.

Was kostet die KoKoBe für Sie?

Nichts.

Die KoKoBe bekommt das Geld für ihre Arbeit vom LVR.



Qualität für Menschen

Impressum

Hrsg.: LVR-Dezernat Soziales, 2019

www.soziales.lvr.de

Foto: Matthias Jung; Layout: LVR-Druckerei

Piktogramme: © Reinhild Kassing

Ansprechpartnerinnen KoKoBe Kreis Heinsberg:

Denise Lison

Parkstr. 22 a, 52525 Heinsberg, Telefon: 02452 – 155 71 05

Christina Hostenbach

Jülicher Str. 13, 41836 Hückelhoven, Telefon: 02433 – 93999 30

Was macht die KoKoBe?

Koordinierung

Es gibt viele Stellen, die Hilfen anbieten.

Die KoKoBe kümmert sich darum, dass diese Stellen zusammenarbeiten.

Die KoKoBe unterstützt Gruppen von Menschen, die sich selber vertreten wollen.



Kontakt

Die KoKoBe gibt Ihnen Informationen über verschiedene Freizeitangebote.

In der KoKoBe bekommen Sie auch den Veranstaltungskalender.



Beratung

Die KoKoBe berät Sie dort wo Sie es wollen.

Zum Beispiel zu folgenden Sachen:

- wie und wo Sie wohnen wollen
- wie und wo Sie arbeiten wollen
- wie Sie Ihre Freizeit gestalten wollen
- wie Sie Hilfe bei Ämtern und Behörden bekommen



Die KoKoBe schreibt gemeinsam mit Ihnen auf: Welche Wünsche Sie haben und wofür Sie persönlich Hilfe brauchen. Das nennt man Individuelle Hilfeplanung.

Gemeinsam:

Freizeit- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung im Kreis Heinsberg.

Erscheint alle 3 Monate und ist kostenlos.



Unsere barrierefreien Standorte:

Jülicher Str. 13 41836 Hückelhoven

Mit dem Bus: Linien 401, 402, 495 und SB5 bis zur Haltestelle „Seniorenpark“ in der Jülicher Straße.

Parkstr. 22 a 52525 Heinsberg

Mit dem Bus: Linien 402 und 492 bis Haltestelle „Richard-Wagner-Straße“ oder Linie 401 bis Haltestelle „Kranzes“.